

Landeshauptstadt Dresden  
Ortschaftsrat Altfranken



# **N I E D E R S C H R I F T**

**zum öffentlichen Teil**

**der 31. Sitzung des Ortschaftsrates Altfranken (OSR AF/031/2012)**

**am Montag, 16. April 2012,**

**19:00 Uhr**

**im Ortschaftszentrum Altfranken, Sitzungssaal,  
Otto-Harzer-Straße 2 b, 01156 Dresden**

**Öffentlicher Teil der Sitzung:**

**Beginn:** 19:00 Uhr  
**Ende:** 20:00 Uhr

**Anwesend:**

Mitglied Liste Freie Wählervereinigung Altfranken

Dr. Hubertus Doltze  
Jörg Langrock  
Ute Lehmann  
Christine Lieske

**Abwesend:**

Mitglied Liste Freie Wählervereinigung Altfranken

Gerhard Hexel  
Bernd Richter

## T A G E S O R D N U N G

**Öffentlich**

- |            |  |                                     |
|------------|--|-------------------------------------|
| <b>1</b>   | Fortschreibung der Schulnetzplanung, Planteile Grundschulen, Mittelschulen, Gymnasien, berufsbildende Schulen, Schulen des zweiten Bildungsweges und Schulen in nicht kommunaler Trägerschaft<br>BE: GB 1/ Schulverwaltungsamt | <b>V1282-01/11<br/>beratend</b>     |
| <b>2</b>   | Umsetzung des Modellversuches "Dreck-Weg-Bürgertelefon" (Vorlage Nr.: V1502/12)  | <b>V-AF0044/12<br/>beschließend</b> |
| <b>3</b>   | Sonstiges  |                                     |
| <b>3.1</b> | Haushaltsplanung 2013/2014 - Grundhafter Ausbau des Reststückes der Otto-Harzer-Straße   | <b>V-AF0045/12<br/>beschließend</b> |
| <b>3.2</b> | Haushaltsplanung 2013/2014 - Errichtung eines Kinderspielplatzes für das Wohngebiet "Am Kirschplan/Altfränkener Höhe"  | <b>V-AF0046/12<br/>beschließend</b> |
| <b>3.3</b> | Verbesserung der Fußgängersicherheit bei Querung der Rudolf-Walther-Straße am Abzweig Altfränkener Höhe  | <b>V-AF0047/12<br/>beschließend</b> |

**öffentlich****Einleitung:**

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Er stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist: 3 Ortschaftsräte und der Ortsvorsteher.

Abstimmung zur Tagesordnung: Der Ortsvorsteher gibt die Tagesordnung zur Kenntnis. Diese wird einstimmig angenommen.

- |          |  |                                 |
|----------|--|---------------------------------|
| <b>1</b> | <b>Fortschreibung der Schulnetzplanung, Planteile Grundschulen, Mittelschulen, Gymnasien, berufsbildende Schulen, Schulen des zweiten Bildungsweges und Schulen in nicht kommunaler Trägerschaft</b> | <b>V1282-01/11<br/>beratend</b> |
|          | BE: GB 1/ Schulverwaltungsamt  |                                 |

Der Amtsleiter des Schulverwaltungsamtes, Herr Schmidtgen, hat den 2. Entwurf der Schulnetzplanung vorgestellt. Schwerpunkt war dabei der Planteil Grundschulen. In der Stellungnahme zum 1. Entwurf hatten sich der Altfränkener und Gompitzer Ortschaftsrat für den zweizügigen Ausbau der 74. Grundschule in Gompitz auf Grund der wachsenden Schülerzahlen in beiden Orten ausgesprochen. Auch im 2. Entwurf wird vom Schulverwaltungsamt für die 74. GS ein öffentliches Bedürfnis für eine zweizügige Grundschule bescheinigt. Trotzdem wird nach Lösungen gesucht, die den zweizügigen Ausbau unnötig machen. Dazu sollen die Schulbezirksgrenzen verschoben werden. Altfranken sowie Niedergorbits werden aus dem Schulbezirk Cotta und Ortschaften 1 heraus genommen und dem gemeinsamen Bezirk Cotta 2 zugeordnet. Basis hierfür ist die Gründung der Grundschule Naußlitz auf der Saalhausener Str. 61. Mit dieser Veränderung werden für die Grundschüler von Altfranken die bürokratischen Hürden sehr hoch gelegt, denn eine Anmeldung in Gompitz oder auch in Gorbits ist nun mit dem Wechseln in einen anderen Schulbezirk verbunden. Die Wahlfreiheit der Altfränkener Eltern wird damit erheblich eingeschränkt. Es fallen zwei Schulen heraus, die von der verkehrstechnischen Anbindung für Altfränkener Kinder günstiger liegen als die Grundschule Naußlitz.

Der Ortschaftsrat spricht sich in seiner Stellungnahme gegen diese Form der Schulbezirksbildung aus, denn diese Variante bringt für die Altfränkener Kinder mehr Nachteile als Vorteile. Der Ortschaftsrat hält nach wie vor an einem zweizügigen Ausbau der 74. GS fest. Die Bereitstellung eines geeigneten Grundstückes ist dafür die Grundlage und sollte mit der jetzigen Vorlage nicht frühzeitig ausgeschlossen werden.

Da sich in dem Schulbezirk Cotta 2 nur drei Grundschulen befinden, wäre im Interesse einer möglichst großen Wahlfreiheit die Vereinigung der beide Schulbezirke die sinnvollere Variante (s. Beschlussempfehlung Anlage).

**Beschlussempfehlung:**

Der Ortschaftsrat Altfranken lehnt die Vorlage ab.

**Begründung:**

Der Ortschaftsrat steht zu seiner Beschlussempfehlung zur Vorlage V1282/11 vom 14.11.2011 zum 1. Entwurf der Schulnetzplanung, in der der Ausbau der 74. Grundschule in Gompitz zur Zweizügigkeit befürwortet wurde.

Auf Grund der Randlage von Altfranken und Gompitz sowie der territorialen Nähe beider Ortschaften zueinander sieht der Ortschaftsrat unter dem Gesichtspunkt Schulwegsicherheit sowie Realisierung kurzer Schulwege und kurzer Wegezeiten wesentliche Aspekte für den Ausbau des Standortes der 74. Grundschule.

Für die ebenfalls nahe gelegene Grundschule Pesterwitz gibt es für Altfränkener Kinder keinen Rechtsanspruch.



- Bei größeren illegalen Ablagerungen auf kommunalen Flächen bzw. bei Zunahme der Ablagerungsfälle im Zuständigkeitsbereich der Verwaltungsstellen der Ortschaften sind zur Klärung von Kosten und weiterem Personaleinsatz, diese mit einzubeziehen. Das Gleiche gilt für die Auswertung nach 6-monatiger Laufzeit.

### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

### **3 Sonstiges**

#### **3.1 Haushaltsplanung 2013/2014 - Grundhafter Ausbau des Reststückes der Otto-Harzer-Straße**

**V-AF0045/12  
beschließend**

Für diese Ortsverbindungsstraße fehlt der grundhafte Ausbau im Bereich zwischen dem Abzweig Am Lucknerpark und der Kesselsdorfer Straße. Der Ortschaftsrat beantragt diesen Ausbau im Rahmen der Haushaltsplanung (s. Beschlussausfertigung).

### **Beschluss:**

Die Otto-Harzer-Straße ist als Ortsverbindungsstraße von Pesterwitz bis zum Abzweig Am Lucknerpark grundhaft ausgebaut. Es fehlt das Reststück von diesem Abzweig bis zum Anschluss an die Kesselsdorfer Straße. Im Rahmen der Planungen zur B 173 war dieser Teil auch Bestandteil des nachgeordneten Straßennetzes und für den Ausbau vorgesehen. Der Ortschaftsrat beantragt, diesen Ausbau in den Haushalt 2013/2014 aufzunehmen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

#### **3.2 Haushaltsplanung 2013/2014 - Errichtung eines Kinderspielplatzes für das Wohngebiet "Am Kirschplan/Altfrankener Höhe"**

**V-AF0046/12  
beschließend**

Im genannten Gebiet wird ein Spielplatz erforderlich, da die Kinder in Reihen- und Mehrfamilienhäusern leben und somit die Nutzung von kindergemäßen Spielgeräten nicht gegeben ist. Der Ortschaftsrat beantragt, den Spielplatz in die Haushaltsplanung auszunehmen (s. Beschlussausfertigung).

### **Beschluss:**

Im Wohngebiet „Am Kirschplan/Altfrankener Höhe“ befinden sich vorrangig Reihen- und Mehrfamilienhäuser, die auf Grund der Grundstücksgrößen ein kindgemäßes Aufwachsen mit Spieleinrichtungen nicht möglich machen und daher der Aufbau eines Kinderspielplatzes notwendig ist.

### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**3.3 Verbesserung der Fußgängersicherheit bei Querung der Rudolf-Walther-Straße am Abzweig Altfränkener Höhe****V-AF0047/12  
beschließend**

Die erschwerten Sichtbedingungen gelten für Autofahrer, die aus der Richtung Kohlsdorfer Straße kommen und beziehen sich auf Fußgänger (spez. Kinder), die aus Richtung Altfränkener Höhe die Rudolf-Walther-Straße queren. Ursache hierfür sind vom Autohof Altfranken zur Werbezwecken auf dem eigenen Grundstück abgestellten Autos.

Der Ortschaftsrat hat bereits mehrfach die Aufstellung des Verkehrsschildes 133 „Achtung Fußgänger“ an dieser Stelle gefordert, was bisher vom STA grundsätzlich abgelehnt wurde. Auf Grund der weiteren Verschlechterung der Sichtbeziehungen und der damit verbundenen Erhöhung des Gefahrenmomentes, macht der Ortschaftsrat die Aufstellung des genannten Schildes dringend (s. Beschlussausfertigung).

**Beschluss:**

Aufgrund der weiteren Verschlechterung der Sichtbedingungen für Autofahrer, die aus Richtung Kohlsdorfer Straße die Rudolf-Walther-Straße befahren, auf Fußgänger (speziell Kinder), die aus Richtung Altfränkener Höhe die Rudolf-Walther-Straße queren, fordert der Ortschaftsrat die Aufstellung des Verkehrsschildes 133 „Achtung Fußgänger“.

Ursache für die schlechten Sichtbedingungen sind die vom Autohof Altfranken zu Werbezwecken auf dem eigenen Grundstück abgestellten Autos.

Der Ortschaftsrat sieht an dieser Stelle eine Erhöhung des Gefahrenmomentes, speziell für Kinder, die sich auf dem Schulweg befinden und fordert dringend die Aufstellung des Schildes 133.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Ortsvorsteher

Ortschaftsrat

Ortschaftsrat